wK." [HO] "Auch mit Idealmatt muss ein Bauernminimal ohne Umwandlung zwangsläufig die Miniaturform (um einen Stein) verfehlen [außer am Rand]. Für das Spiel bleibt auf weißer Seite im Grunde nur der Königsmarsch, der dann meist mit einem (wie hier an der mittleren Zählstelle) oder mehreren Tempozügen gewürzt wird. Einige besonders gelungene Exemplare sind der Oneliner P0517836, der Rundlauf P0522225, der Zweispänner P1003429, der doppelte Dreiecksmarsch P1070778, der schwarze Doppelinder P1256864 und die doppelte Unterverwandlung P1375407." [MR] "Idealmatt, Tempozug des weißen Königs, konsekutiver Umnow, gute Materialausnutzung, Fast-Miniatur. Gefällt mir gut." [KHS]

2865 (Linß) 1.Kb1 Kd3 2.Dg4 Ke3 3.Ka1 Kd3 4.Sb4+ Ke3 5.Sa2 Kd3 6.Df4 Kxc2 7.Sf2 Kb3 8.Db4+ Kc2 9.Db2+ cxb2#, b) 1.Kc1 Kd3 2.Sf2+ Kd4 3.Sd1 Kd3 4.Kb1 Kd4 5.Ka1 Kd3 6.Dd5+ Kxc2 7.Sb4+ Kc1 8.Sa2+ Kc2 9.Sb2 cxb2#. "Umwandlung des sB ist unrealistisch, also bleiben nur cxb2 oder cxd2 als Mattzüge mit a1, c1 und e1 als Zielfelder für den wK." [Autor] "Ein Miniatur-Meisterwerk!" [CG] "Der Opferwechsel auf b2 gefällt mir gut." [BK] "Angenehm wenige Schachgebote. Die beiden weißen Springer werden im Vergleich zwischen a) und b) in umgekehrter Reihenfolge ins Spielgeschehen eingeschaltet." [UM] "Miniatur. Beide mal Selbstmatt mit dem sBb2. Gefällt mir sehr gut." [KHS]

2866 (Jordan, R.) 1.S~(=Sh5.Sxq6.Sxq2)? (2.Lxc7 A Sxc7#), 1, ... Ke2 (Lxq2) 2.Kxc4 B K~# (Lf1#), 1. .. La7+ 2.Kxa5 Sb3#, 1. .. Ta7 2.Txa5 Txa5#, aber 1. .. Te5!; 1.Se2? (2.Kxc4 B Lxe2#: nicht 2.Lxc7?). 1. .. Lxe2 2.Lxc7 A Sxc7#. 1. .. Td5 2.Sd4+ cxd4#. 1. .. Sc2 2.bxa3 Sxa3#, aber 1. .. Sb3! 1.Sd3! droht 2.Sxc5 Txc5# (nicht 2.Kxc4?, nicht 2.Lxc7?), 1. .. Lxd3 2.Lxc7 Sxc7#, 1. .. cxd3 2.Kc4 d2#, 1. .. La7+ 2.Kxa5 Sb3#. Außerdem: 1.Se6? (2.Sxc5 Txc5#), aber 1. .. Le2! (2.Sxq5#), "Vollständige tertiäre Drohkorrektur (wohl Erstdarstellung im r#); Pseudo-le-Grand." [Autor] "Dieses Reflexmatt ist so komplex und reichhaltig, dass ich mir die meisten Verführungen von WinChloe zeigen lassen musste, weil ich die Königszüge auf beiden Seiten gar nicht auf der Rechnung hatte." [MR] "Mein erstes Reflexmatt. Mal schauen. ob ich beim Herrn Quack im Mustermatt-Kanal gut aufgepasst habe; der hat vor ein paar Wochen ein Reflexmatt als Cliffhanger vorgestellt." [SH] Ja, die Lösung ist richtig! "Das ist ein absolut großartiges Stück! Alles Gute für die Aufgabe im Informalturnier von Gaudium und im FIDE-Album 2025-2027! Nicht wegen irgendwelcher Punkte oder sonst irgendeines Ruhmes, sondern, weil solche Aufgaben dokumentiert gehören." [Hartmut Laue] KHS bezeichnete das Stück als "Problem-Monster mit 13 Bauern." Ich vermute mal, dass damit der Autor aber gut leben kann. Solche Spitzenleistungen sind halt meist nicht als Aristokrat machbar.

2867 (Schmidt) a) 1.b1D 2.Db5 3.De8 fxe8L=, b) 1.b1T 2.Tg1 3.Tg8 fxg8S=. "Der Vorwurf Serienzughilfspatt + Miniatur + Allumwandlung ist schon häufiger bearbeitet worden (Tivadar Kardos, Gianni Donati, Petko Petkow und eben Erich Bartel), doch noch nie habe ich in diesen Aufgaben Idealpatts gesehen!" [Autor] "Schwarz-weiße Allumwandlung." [JB] "Schöne Allumwandlung zum Patt. Kurioses Ende - bei a) zwei weißfeldrige Läufer und bei b) drei Springer auf dem Brett!" [SH] "Über diese Allumwandlung hätte sich Erich Bartel gefreut!" [UM] "Nette Kleinigkeit in einer hübschen Miniatur." [KHS] MR lieferte noch Vergleichsbeispiele mit, die ich mir hier aber erspare, weil sie alle keine Idealpatts zeigen! – Eine feines Widmungsstück!

Hinweis: Die Lösungen der Nr.n 2868 + 2869 muss ich ins nächste Gaudium verschieben.

| Herausgeber: | Gunter Jordan, Grillparzerweg 14, D-07749 Jena |
|--------------------|--|
| Erscheinungsweise: | 4 - 12 x im Jahr mit Originalen; zusätzlich Preisberichte |
| Abonnement: | Anmeldung an gaudiumprobleme@gmail.com oder durch Einsendung |
| | von mindestens 1 Original an Gaudium |
| Versand + Belege: | per E-Mail als pdf-Dokument |
| Originale an: | nur per E-Mail (only via e-mail) gaudiumprobleme@gmail.com |
| Homepage: | https://www.kunstschach.ch/gaudium.html |
| Lösungen: | und Kommentare bis zum 15.12.2025 |
| Unkostenbeitrag: | keiner |
| Informalturniere: | 2025 + 2026: #2 / #3, #n / h# / s# / fairy |
| Preisrichter: | Hauke Reddmann (#2); Rolf Ulbricht (#3, #n); Stephen Taylor (h#); Hans |
| | Gruber (s#); Ladislav Packa (fairy) |



Urdrucke

Definitionen: Dangercirce (Gefahrencirce): Eine bedrohte Figur (auch König) kann auch auf ihr Wiedergeburtsfeld ziehen, wenn dieses leer ist. Steht ein gegnerischer Stein auf diesem Feld, kann er geschlagen werden. Elch: Zieht (springt!) wie ein Grashüpfer, knickt aber über dem Sprungbock um 45° ab; ein ELa1 hüpft also über einen Sprungbock auf c3 nach c4 oder d3, über einen Sprungbock auf g1 nach h2. Nearest-man-mover (Nächststeinzüger): Jede Partei ist verpflichtet, denjenigen Stein zu ziehen, der dem Endfeld des vorangegangenen letzten gegnerischen Zuges am nächsten steht. Patrouille (Patrouilleschach): Ein Stein hat keine Schlag- und Schachkraft, solange er nicht von einem Stein der eigenen Partei beobachtet wird.

Vielen Dank an alle Autoren, die meinem Aufruf nach neuen Originalen für Gaudium gefolgt sind. Zumindest die nächsten 3 Ausgaben sind jetzt abgesichert.

Das war es im Vorspann, ietzt können Sie loslegen!

2882 Gérard Doukhan FRA-Médan



2883 Eberhard Schulze Vaihingen



2884 Claus Grupen Siegen



2885 Miroslav Bílý CZE-Nyrsko

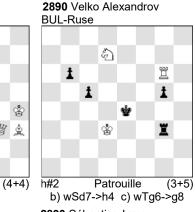


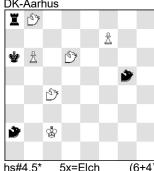
2886 Mykola Wasjutschko + Mykhailo Galma UKR + UKR

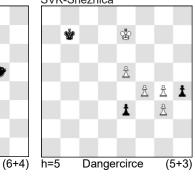


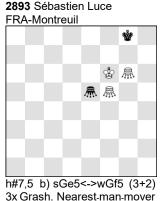
2887 M. Degenkolbe+F. Pachl Meerane + Ludwigshafen











Lösungen aus Gaudium 321, Teil 1

2858 (Gomez) * 1. .. Txf5 a 2.Sd3# B, 2.Dxf5# C; 1.Dc5? X (2.exf4# D, 2.d6# A), 1. .. Txf5 a 2.Sd3# B, 1. .. Tfc4 2.Sd3#, 1. .. Tfd4 2.exd4#, aber 1. .. fxe2! 1.d6! A droht 2.Sd3# B, 1. .. Txf5 a 2.Dxf5# C, 1. .. Tad4 2.exf4# D, 1. .. Tfd4 2.exd4#. "Wolgograd, Zhuravlev, Ellerman-Mäkihovi." [Autor] Eine interessante Themenkombination. "Die beiden Drohmatts aus der thematischen Verführung werden zu Schlüssel und Spielmatt in der Lösung." [Mirko Degenkolbe] "Der Schlüssel aktiviert das Satzspiel, schöne Wechselspiele der schwarzen Türme." [Joachim Benn] "Interessante Turmparaden - Turm a blockt auf d4 und Turm f räumt Wirkungsreihe des weißen Turmes nach d4." [Stefan Heinrich] "Open the battery and perform a discovered double checkmate x2." [Hironori Oikawa]

2859 (Lyubashevsky+Makaronez) 1.Db7? Lxe4!; 1.Db5? droht 2.Ld6+ Kxe4 3.Dxd3#, 1... Lxe4 2.Lxd4+ Kxd4 3.Dc5#, 1... Kxe4 2.Dxd3+ Ke5 3.L(D)xd4#, aber 1... Dc4! 1.Lb7! droht 2.Te6+ T(D)xe6 3.Sxd3#, 1... Dc4 2.Sxg6+ (2.Sxd3+?) Kd5 3.Td6#, 2... Kxe4 3.Te6#, 1... Dd5 2.Sxd3+ (2.Sxg6+?) Kxe4 3.De2#, 1... Lxe4 2.Lxd4+ Kxd4 3.Dxc3#. "Selfblock, antiduals, changed play, battery play." [Autoren] "Variantenreich." [Claus Grupen] "Klassischer, strategischer Dreizüger." [Karl-Heinz Siehndel] "Build a battery. Qb5 fails with Qc4 and Qb7 fails with Bxe4. The variation of Qc4 is good." [HO] "Recht verzwickte Sache und nicht einfach zu lösen. Im Schlüsselzug schöner Batterieaufbau, der bei Drohung und bei zwei Mattzügen zum Einsatz kommt." [SH] "Der Schlüssel ist schnell gefunden, da die satzmattlose Königsflucht ihn gewissermaßen erzwingt. Danach gibt's eine Handvoll Varianten mit Block-bzw. Fernblocknutzung." [MD] "Die Drohung mit dem wT-Opfer ist aussichtsreich und führt letztendlich zum Ziel." [JB]

2860 (Bär) "Der Hauptplan beginnend mit 1.Tf3+? scheitert an dem sBb6, der den wSd7 hindert, nach c5 mit Matt zu kommen. Hier übernimmt der wLg1 die Beseitigungsarbeit des sBb6. 1.Te2! Lc2 2.Le3+ Ke4 3.Lxb6+ Kf4 4.Le3+ Ke4 5.Lg1+ Kf4 6.Te3 Le4 Die Ausgangsstellung ist erreicht, aber ohne sBb6. 7.Tf3+! Lxf3 8.Sd3+ Ke4 9.Sc5#. Mustermatt." [Autor, ähnlich KHS, SH, MD, JB] "Ein hübscher neudeutsch-logischer Mehrzüger. Prima." [nochmals KHS] "Kompliment!" [nochmals SH] "Schöne neudeutsche Logik. Im Vorplan wird der schwarze Bauer b6 beseitigt." [Uwe Mehlhorn] "Herrlich klar und schlüssig!" [Bert Kölske] "Wiederum eine wunderbare Arbeit des Magiers aus Rödlitz!" [nochmals MD] "Ein schönes Puzzle, es fügt sich alles zusammen." [Niels Danstrup]

2861 (Wasjutschko+Galma) 1.Kxa1 Sxc4 2.Txa2 0-0#, 1.Ka3 Th4 2.Sb2 Sb5#. "2 Mustermatts, Bukowina-Thema, gute Materialausnutzung, Fast-Miniatur. Gefällt mir gut." [KHS] "Great problem!" [Oleg Paradsinski] "The castling solution (Kxa1) is nice." [HO] "Guter Zweispänner, in I) mit und in II) ohne Schlagfälle, jeweils Mustermatt." [UM] "2 Mustermatts ohne Nachtwächter an der Grenze zur Miniatur, gut!" [BK] "Man geht den Autoren schnell auf den Leim, denn der Löser versucht ja quasi automatisch, dass beide Rochaden gespielt werden. Dem ist jedoch nicht so. Der Zug Sxc4 ist unbefriedigend, aber immerhin gibt's zweimal Mustermatt." [MD] "Das roch sehr stark nach kurzer und langer Rochade. Überraschenderweise funktioniert nur die kurze und die beiden Lösungen sind, verglichen mit den meisten Hilfsmattaufgaben, recht verschieden. Prima!" [SH] "Der Rochadefachmann schlechthin hatte mit der P0580482 auch schon einmal einen Dreispänner verfasst, in welchem nur eine der beiden möglichen weißen Rochaden gespielt wird. Einen weiteren zweiphasigen Sechssteiner gibt es auch, s. P1334193. Diesmal gibt es ganz andere Lösungen, die mit einem (passiven) Turmopfer und Mustermatts glänzen." [Manfred Rittirsch]

2862 (Degenkolbe+Wiehagen) a) 1.h5 gxh5 2.g5 h6 3.g4 hxg7#, b) 1.g6 g5 2.gxf5 g6 3.f4 g7#, c) 1.gxf5 gxf5 2.b1L f6 3.Lh7 fxg7#. "3 völlig verschiedene Wege des wBg4 nach g7 rechtsherum, geradeaus und linksherum. 1x Idealmatt und 2x Mustermatt. Miniatur." [Autoren] "Was für ein Fund! Reichlich Abwechslung bei so wenig Material." [Eberhard Schulze] "Checkmate on the same square. Differences in wP movement routes." [HO] "Der weiße Bauer g4 setzt auf drei unterschiedliche Weisen auf g7 matt." [UM] "Eine reizende, originelle Miniatur mit 3 verschiedenen Wegen des wB nach g7." [BK] "Im Mittelpunkt stehen hier das Ideal- und die beiden Mustermatts. Dazu noch: Schwarze Opfer, Tempozug des weißen Bauern, Miniatur. 3x das gleiche Mattbild. Hm." [KHS] "Kurz und knackig! Gefällt mir sehr gut!" [SH] "Dies ist ein Teil eines bereits 2023 erschienenen Stückes (P1410342)." [Michael Schreckenbach] Dazu die Autoren: "Gegenüber der P1410342 haben wir die 4(!) Zug-Wiederholungen des weißen Bauern total vermieden (und auch die unthematische Phase f)). Deshalb soll die 2862 ab sofort unter 'Mirko Degenkolbe, Rolf Wiehagen, nach P1410342' laufen." Ich hätte allerdings ohnehin einen entsprechenden Vermerk über dem Diagramm erwartet.

2863 (Drążkowski) a) 1. .. Kb5 2.Sf6 e4 3.Sd5 exd5 4.Sc6 dxc6 5.e5 cxd7 6.e6 d8D#, b) 1. .. e3 2.Sf4 exf4 3.Sg5 fxg5 4.Kc7 g6 5.Kd8 g7 6.Ke8 g8D#. "2x doppeltes Springer-Opfer." [JB] "Zweimal weißer Exzelsior, davon einmal Eile-mit-Weile, dazu zwei saubere Mattbilder, davon einmal sogar Idealmatt. Das läuft alles in bekannten Bahnen, gefällt aber immer wieder." [MD] "Die schwarzen Springer müssen sich opfern, damit der weiße Bauer an der richtigen Stelle die Umwandlung vollziehen kann. Bei b) schöner Königsmarsch um die eigenen Bauern." [SH] "Lösung a) mit Idealmatt gefällt mir besser." [BK] "Excelsior. Simple and interesting." [HO] "Im Mittelpunkt stehen hier Ideal- und Mustermatt. Dazu noch: Schwarze Opfer, weißer Exzelsior, Fast-Miniatur. Gefällt mir gut." [KHS] "Schön, wie der weiße Bauer von den schwarzen Springern zum Ziel geführt wird!" [ES]

2864 (Grupen) 1.Kf7 Kg2 2.Ke6 Kf1 3.Kf5 Ke1 4.Se6 Ke2 5.Ld4 Kf3 6.Le5 g4#. "Die Könige gehen in Opposition und die sSL blocken." [JB] "Auch hier versucht man zunächst den weißen Durchmarsch, bis man feststellt, dass dieser nicht zum gewünschten Ergebnis führt." [MD] "Die Dualfreiheit ist lobenswert, Strategie gibt es nicht." [BK] "Sehr schöner Königsmarsch mit abschließendem Idealmatt." [UM] "Die Engstelle auf der h-Linie verlockt sehr zum Mattsetzen. Dabei ist der Käfig, der den schwarzen König dann nicht mehr entkommen lässt, schon mehr als zur Hälfte fertig. Optisch ansprechendes Mattbild!" [SH] "The key point is the tempo move of